

# Digital und vernetzt lernen

Die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums der Wichern-Schule arbeiten seit dem Schuljahr 2014/15 im Unterricht und zu Hause nicht nur mit Heften und Büchern, sondern auch mit digitalen Medien. Jeweils zu Beginn der 7. Klasse schaffen sie dazu ein iPad als persönliches Arbeitsgerät an.

Schon lange legen wir Wert darauf, dass unsere Schülerinnen und Schüler lernen zusammenzuarbeiten, aktuelle Medien zu nutzen und Inhalte über Fächergrenzen hinaus zu verknüpfen. Digitale Dokumente ermöglichen hierbei eine erhebliche Verbesserung der Arbeit. Durch die persönlichen, ständig verfügbaren iPads können wir in diesem Bereich ein deutlich höheres Niveau erzielen, ohne Abstriche bei den Fachinhalten machen zu müssen. Gleichzeitig gehört der kompetente Umgang mit den digitalen Medien heute unbedingt zur Zukunftsfähigkeit und stellt für die Schülerinnen und Schüler einen Realitätsbezug zum Alltag dar.

## Digital arbeiten

Digitale Dokumente bieten die Möglichkeit, Texte und Darstellungen einfach zu überarbeiten. Im Heft erfordert die Überarbeitung eines Textes, ihn einmal komplett abzuschreiben. Es besteht zudem die Möglichkeit, verschiedene Medien in einem Dokument zu verbinden und bspw. Fotos von Versuchsergebnissen einzubinden. Vielfach gelingen den Schülerinnen und Schülern ohne viel Aufwand wesentlich ansprechendere Ergebnisse als mit Stift und Papier.

## Vernetzt lernen

Digitale Arbeitsergebnisse lassen sich leicht zwischen den Mitgliedern einer Lerngruppe vervielfältigen und austauschen, entweder direkt oder z. B. über den Schulserver. Dadurch können stets alle Kinder den aktuellen Stand der Arbeit auch mit nach Hause nehmen. Sie lernen in diesem Prozess viel voneinander. Zudem ist sichergestellt, dass im nächsten Unterricht das Material vor Ort ist, auch wenn z. B. ein Schüler krank ist.

## Vernetzt arbeiten

Die Arbeit im und mit dem Internet ist für die Schülerinnen und Schüler privat längst eine Selbstverständlichkeit und wird es auch später im Beruf für sie sein. Durch den notwendigen Wechsel in einen unserer Computerräume ist dies im Unterricht bisher nicht in dem Umfang und nicht so spontan möglich gewesen, wie es mit den iPads im Rucksack der Fall ist. Durch die ständige Verfügbarkeit können aktuelle Daten genutzt werden und es können interessante spontane Fragen sofort untersucht werden.

## Vernetzt denken

Ein weiterer Vorteil ist die ständige Verfügbarkeit der digitalen Dokumente im Gerät, so dass noch leichter auf Inhalte aus einem anderen Fach Bezug genommen werden kann.

## Erfahrungen

In einem vierjährigen Pilotdurchgang mit einer Klasse haben wir an der Wichern-Schule den Einsatz eines persönlichen Computers ab Klasse 7 intensiv erprobt und ausgewertet. Da unsere Erfahrungen überaus positiv waren, möchten wir nun, dass jedes Kind von den Vorteilen eines persönlichen Gerätes profitieren kann.

Die Medienkompetenz konnte in dieser Klasse im Vergleich zu den Parallelklassen deutlich gesteigert werden. Projekt- und produktorientiertes Lernen konnten einen deutlich größeren Raum einnehmen.



Wichern-Schule

## Motivation

Der Einsatz des Tablets motiviert die Schülerinnen und Schüler: Sie haben bei der Recherche schnellen und leichten Zugriff auf benötigte Informationen, organisieren ihre Arbeit, tauschen Ergebnisse aus, arbeiten gemeinsam an Dokumenten, erstellen professionelle Präsentationen und nutzen die multimedialen Möglichkeiten des Mediums.

Die Schülerinnen und Schüler empfinden Schule und privates Leben als weniger verschieden, was zu deutlich höherer Motivation für Schule führt.

## Ausstattung

Die Wichern-Schule hat die notwendige Infrastruktur eingerichtet: ein professionelles WLAN stellt den Zugang zum Internet bereit, Projektoren in den Klassenräumen mit der Möglichkeit, drahtlos Inhalte präsentieren zu können, sind installiert.

## Finanzierung

Die Schule stellt die technische Infrastruktur zur Verfügung. Die Geräte der Schülerinnen und Schüler werden durch die Schule zentral bestellt und von den Eltern angeschafft. Dabei greift die Schule dort unter die Arme, wo dies eine unzumutbare finanzielle Belastung darstellen würde.

Unsere Planungen sehen auch im kommenden Jahrgang 7 einen einmaligen Kaufpreis von etwa 550 € bzw. monatliche Raten von ca. 16 € vor. Die Schule bietet darüber hinaus die Teilnahme an einem Schutzpaket an, mit dem das Gerät für 2 € pro Monat abgesichert wird.

## Gerätewahl iPad

In einem aufwändigen Prozess hat sich das Kollegium für das iPad als Gerät für unsere Schülerinnen und Schüler entschieden.

Die aktuellen iPad Air sind sehr leicht und bieten trotzdem eine weit ausreichende Akkulaufzeit. Neben den klassischen Aufgaben, die mit einem Notebook im Unterricht erledigt werden können, bieten sie zusätzlich mit der eingebauten Rückkamera deutlich bessere Möglichkeiten z. B. zur Filmproduktion im Sprachenunterricht oder zur Versuchsdokumentation in den Naturwissenschaften.

Die Touch-Oberfläche löst endlich das Versprechen der „Geometrie zum Anfassen“ ein, für das bisher immer noch eine Maus genutzt werden musste, und erlaubt es zum Beispiel, digitale Skizzen anzufertigen. Mit dieser Geräteklasse gibt es bereits einschlägige und gute Erfahrungen an Schulen. Dabei werden immer wieder die zur Verfügung stehenden Programme und die Stabilität des Betriebssystems hervorgehoben. Zudem ist es in Sekundenschnelle nutzbar.

Durch die einheitliche Ausstattung, die zunächst pädagogisch begründet ist, ergeben sich weitere Vorteile. Die Schülerinnen und Schüler können sich bei Fragen leicht gegenseitig unterstützen, der Dokumentenaustausch zwischen Geräten und die kabellose Präsentation am Beamer sind sehr viel leichter möglich.



Wichern-Schule